

Michi auf der Europameisterschaft Laser Radial, Ega, Dänemark

(Claudia Linder) Einen Tag vor der ersten Wettfahrt, nachdem alle Schulprüfungen erledigt waren, kamen wir in Ega nach 14 Stunden Fahrt an. Schiff abladen, melden und vermessen. Danach noch für eine kurze Einheit aufs Wasser.

Die ersten beiden Tage, mit leichten und sehr stark drehenden Winden, waren für Michi mit einem beinahe „Standardgewicht“ eine Herausforderung. Die Platzierung lag im Goldfleet Bereich. Der dritte Tag hätte, laut unserem Trainer Max, auch an Land beim Kartenspiel ausgemacht werden können. Leichte, extrem drehende Winde, eine um 50° verschobene und zu lange Startlinie, einfach ein Glücksspiel. Leider kein Glück für Michi und somit Start in die Finals mit Rang 4 in der Silberfleet.

Die letzten drei Tage endlich, wie in Ega eigentlich üblich, vernünftiger Wind und eine hervorragende Serie für Michi mit 5 Rennen. Trotz eines BFD in der vorletzten Wettfahrt konnte Michi Rang 2 in der Silberfleet erkämpfen.

Es war nicht ganz das Ergebnis das Michi sich vorgenommen hatte, aber nach den ersten drei schwierigen Tagen war das Ergebnis in Ordnung.

Ega ist ein gutes Revier mit angenehmen Bedingungen für große Veranstaltungen. Die Anreise ist lang aber für die Standard WM 2018 wollen wir uns wieder auf die Reise machen!